

Verordnung über eine weitere Inkraftsetzung des Stromversorgungsgesetzes

vom 14. März 2008

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf Artikel 34 Absatz 2 des Stromversorgungsgesetzes
vom 23. März 2007¹,

verordnet:

Einzigster Artikel

¹ Das Stromversorgungsgesetz vom 23. März 2007 tritt unter Vorbehalt der Absätze 2–6 am 1. Januar 2009 in Kraft.

² Die Artikel 21 und 22 sind bereits am 15. Juli 2007 in Kraft getreten².

³ Die Artikel 1–6, 8–12, 13 Absatz 3 Buchstabe a und c, 14–20 und 23–34 sowie die Ziffern 1, 3 und 4 des Anhangs (Änderung des Mehrwertsteuergesetzes, des Elektrizitätsgesetzes sowie des Börsengesetzes) sind bereits am 1. Januar 2008 in Kraft getreten³.

⁴ Der Artikel 8 Absätze 1 (Einleitungssatz) und 3 von Ziffer 2 des Anhangs (Änderung des Energiegesetzes) tritt am 1. April 2008 in Kraft.

⁵ Der Artikel 7a Absätze 2 und 3 von Ziffer 2 des Anhangs (Änderung des Energiegesetzes) tritt am 1. Mai 2008 in Kraft.

⁶ Für die Artikel 7 und 13 Absatz 3 Buchstabe b gilt Artikel 34 Absatz 3 des Stromversorgungsgesetzes, der wie folgt lautet: Artikel 7 und 13 Absatz 3 Buchstabe b werden fünf Jahre nach Inkrafttreten dieses Gesetzes durch einen dem fakultativen Referendum unterstehenden Bundesbeschluss in Kraft gesetzt. Im gleichen Bundesbeschluss werden die Artikel 6, 13 Absatz 3 Buchstabe a und 29 Absatz 1 Buchstabe a aufgehoben.

14. März 2008

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Pascal Couchepin

Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova

¹ SR 734.7

² AS 2007 3425 3439

³ AS 2007 6827, 2008 45

